



Werbefläche gemeinsam nutzen: Pirmin Zurbriggen, Präsident von Ski Wallis, Alexander Walker, VR-Präsident der Walker Group, Barbara Borter, Sekretärin von Ski Wallis, Ski-Wallis-Direktor Alain Kronig und Thomas Wyden, Chef Snowboard Wallis, vor einem der neu beschrifteten Lastwagen. Foto wb

Wenn die Kuh Slalom fährt

Gemeinsamer Werbeauftritt von Ski Wallis und Arnold Walker AG

Bitsch. – (wb) Ski Wallis will junge Leute noch vermehrt für den Schneesport begeistern. Die rotgefleckte Kuh, das Maskottchen der Arnold Walker AG, soll dem Walliser Skiverband dabei helfen.

Das lustige Vieh gibt sich für einmal sportlich und demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten und Disziplinen der alpinen und nordischen Win-

tersportarten, in denen junge Talente von Ski Wallis gefördert werden. Die witzigen Darstellungen prangen bereits auf zwei Lastwagen des in Bitsch ansässigen Familienunternehmens. Der Slogan dazu lautet: «Walker unterstützt die Champions von morgen.» Auch auf 300'000 Tischsets wedelt die Kuh zwischen Slalomstangen, turnt auf dem Snowboard und überzeugt im klassischen Langlaufstil. Die Verbindung

mit einem Spiel soll vor allem jüngere Restaurantgäste ansprechen.

«Wir brauchen den Schneesport. Wir wollen ein Schneesportland sein», sagte Pirmin Zurbriggen bei der Präsentation des gemeinsamen Werbeauftritts am Dienstag in Bitsch. Der Präsident von Ski Wallis wie auch Verbandsdirektor Alain Kronig sehen die beschrifteten Lastwagen, die im ganzen Wallis und in der West-

schweiz unterwegs sind, sowie die Tischsets als wichtige Plattform, um diese Botschaft zu verbreiten und die Öffentlichkeit für den Schneesport zu sensibilisieren.

Alexander Walker, Verwaltungsratspräsident der Walker Group, wies zudem auf den Synergieeffekt hin. Die Kooperation mit dem Walliser Skiverband zielt nämlich auch darauf ab, die beiden Marken breitflächiger zu kommunizieren.